

---

# ANSCHLUSSFÄHIGE KARRIEREMODELL IN WIRTSCHAFT, WISSENSCHAFT UND AUF

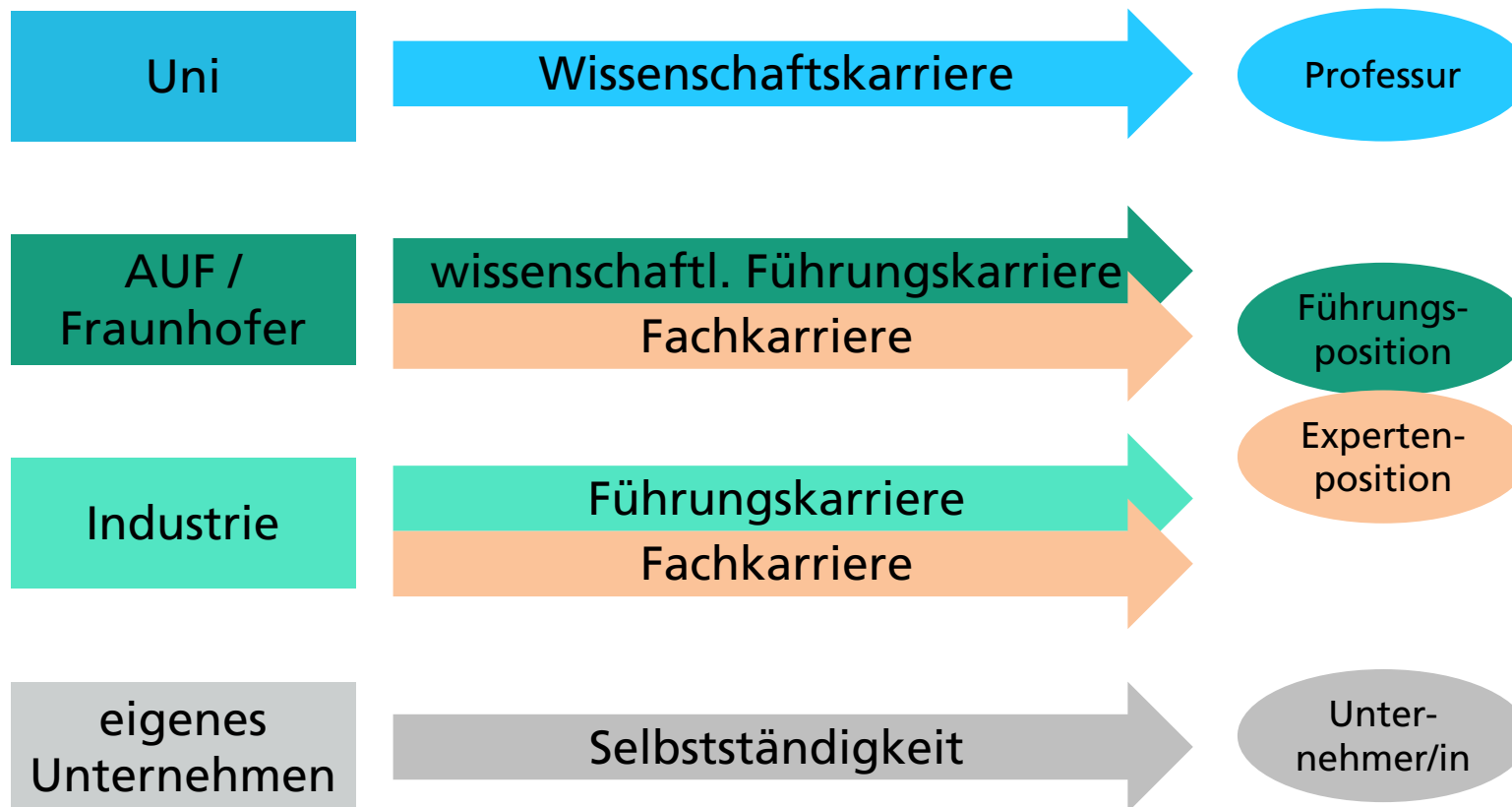
3. Dezember 2015

Elisabeth Ewen, Direktorin Personal

---



# Klassische Karrierewege heute



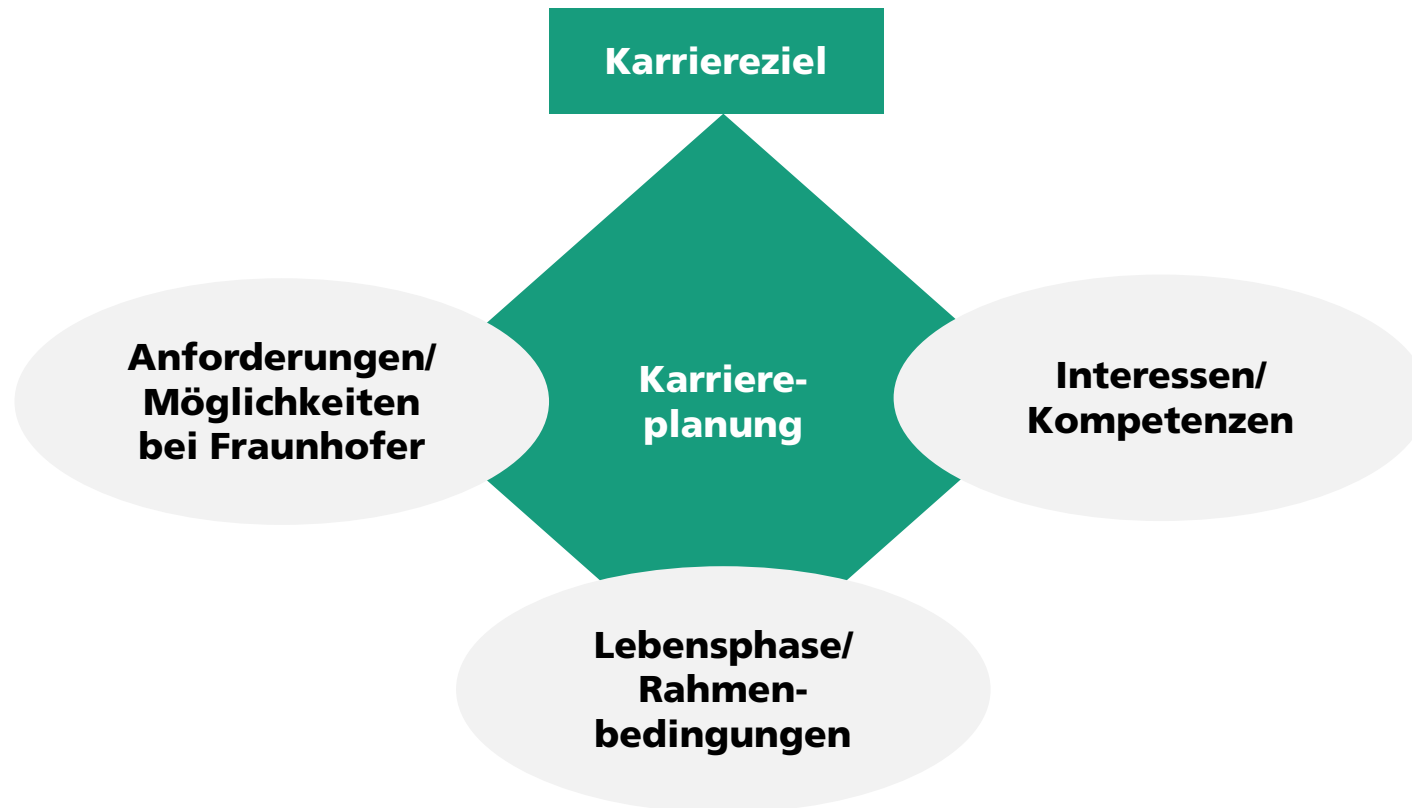
# Die Problemlagen im Wissenschaftssystem zeigen sich auf verschiedenen Ebenen

	<b>Ebenen</b>	<b>Herausforderungen</b>
<b>1</b>	Gesamtgesellschaftlich	<ul style="list-style-type: none"><li>■ viele Promovierte ohne klares Karriereziel verweilen in Wissenschaftsorganisationen</li><li>■ Wissenschaft verliert gute Köpfe, da insbesondere Laufbahn Professur nur schwer planbar und unsicher</li></ul>
<b>2</b>	Organisation	<ul style="list-style-type: none"><li>■ die »passenden« Köpfe für die Anforderung und Ausrichtung der Organisation finden und entwickeln</li><li>■ Neue Anforderungen WissZeitVG</li><li>■ regionale Standortpotenziale heben und stärken</li></ul>
<b>3</b>	Wissenschaftler/innen	<ul style="list-style-type: none"><li>■ attraktive Qualifizierung und Entwicklungsfelder</li><li>■ verlässliche Rahmenbedingungen</li><li>■ Transparente, mehrdimensionale Karrierewege</li><li>■ Zusatzqualifikation zur Steigerung der Beschäftigungsfähigkeit außerhalb oder im Umfeld Wissenschaft erwerben</li></ul>

# Die Idee: Systematische Karriereentwicklung im Zusammenspiel aller Akteure

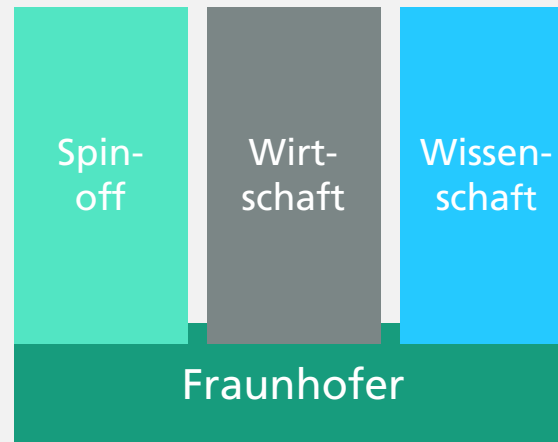
- Karriere **mit** meiner Organisation statt bei meiner Organisation
- Definition möglicher Karrierewege Führungs- und Fachkarriere bei den jeweiligen Akteuren (Universität, AUF, Industrie, Entrepreneurship)
- Wesentlich hierfür ist die Erarbeitung von Kompetenzmodellen bzw. die Ergänzung vorhandener Kompetenzmodelle
- Ein System entwickeln, das Permeabilität herstellt
- Systematische und frühzeitige (gemeinsame) Personalentwicklung aufsetzen
- Hierfür differenzierte Instrumente und Methoden einsetzen

# Modell zur Karriereplanung bei Fraunhofer

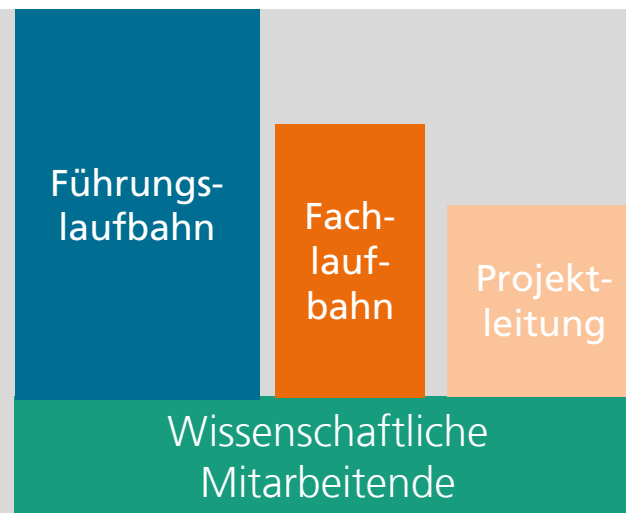


# Karriere mit Fraunhofer

Karrierewege im Anschluss an Fraunhofer – Tranfer durch Köpfe



Fraunhofer intern



# Profile in der Fachkarriere

## Wertschöpfung

Vorlaufforschung

Entwicklung/  
Anwendung

Verwertung

## Fachprofile

**Scientist**  
entwickelt neue Forschungsfelder und sichert wissenschaftliche Reputation

**Engineer**  
entwickelt Technologien/Verfahren für die Anwendung in Wirtschaftsunternehmen

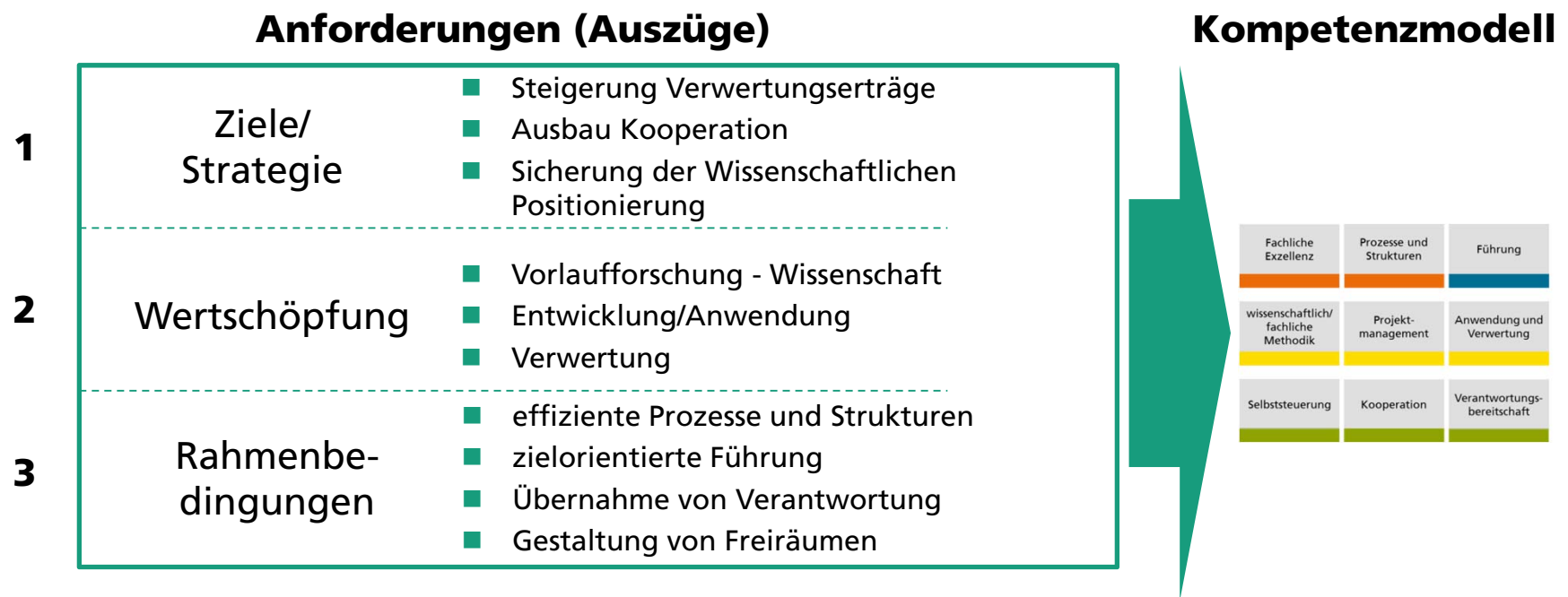
**Business Developer**  
erschließt neue Märkte und steigert Verwertungserträge

# Fraunhofer Kompetenzmodell

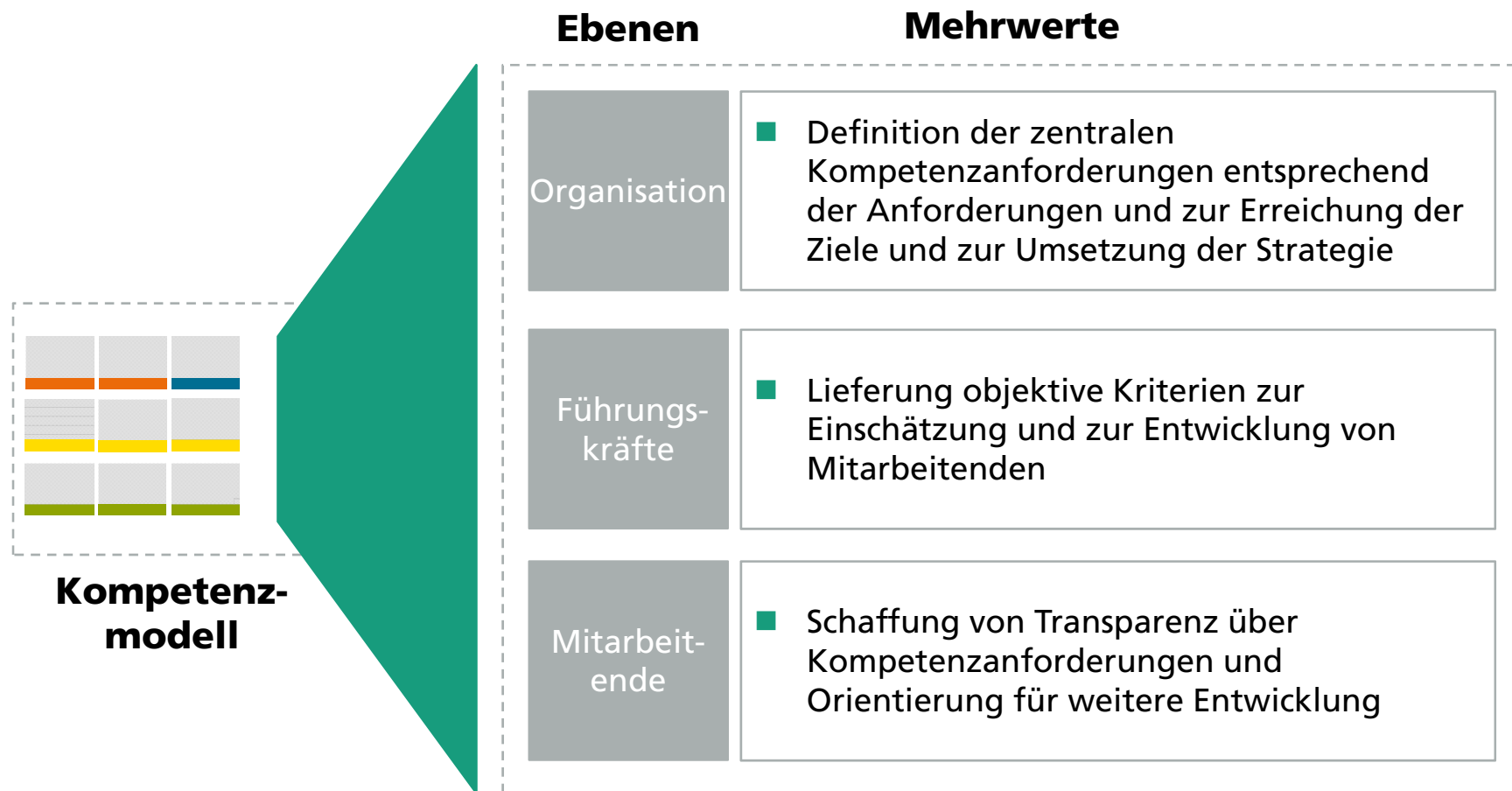




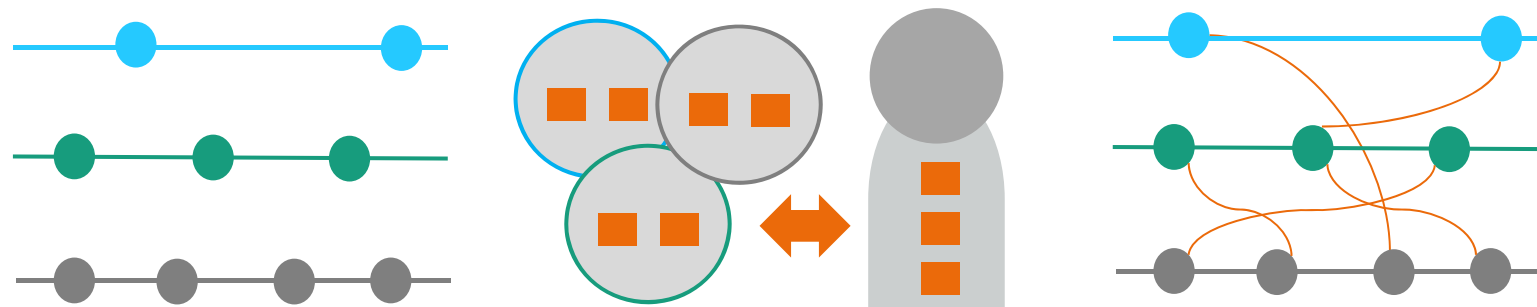
# Das Kompetenzmodell übersetzt Anforderungen der Organisation in Kompetenzanforderungen



# Die Anwendung des Kompetenzmodells schafft Mehrwerte auf drei Ebenen



# Neue Karrierewege auf Basis einer permeablen Entwicklungsplattform



organisations-  
übergreifendes  
Karrieresystem



Kompetenzlandkarte



permeable  
Entwicklungs-  
plattform